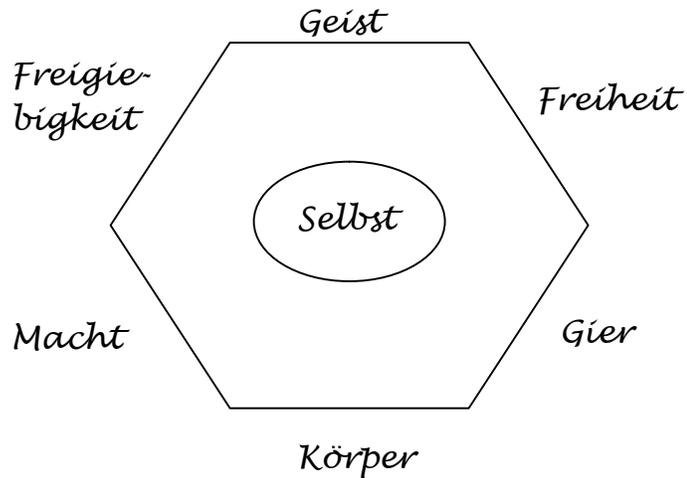


## Vom Selbst des Seins

Alle Formen des Seins seien abgeleitet von Bausteinen.

Ein Wesen sei vollständig beschrieben durch folgenstehendes Schaubild:



Das Selbst thronet in der Mitte, darüber seien die höheren Qualitäten des Seins zu finden, darunter die niederen Qualitäten.

*Der Körper stelle sowohl die materielle Existenz dar, als auch die Verhaftung in derselbigen. Instinkte zählen ebenso dazu, doch gibt es derer 2 Ausnahmen, die an späterem Zeitpunkt erklärt werden solle.*

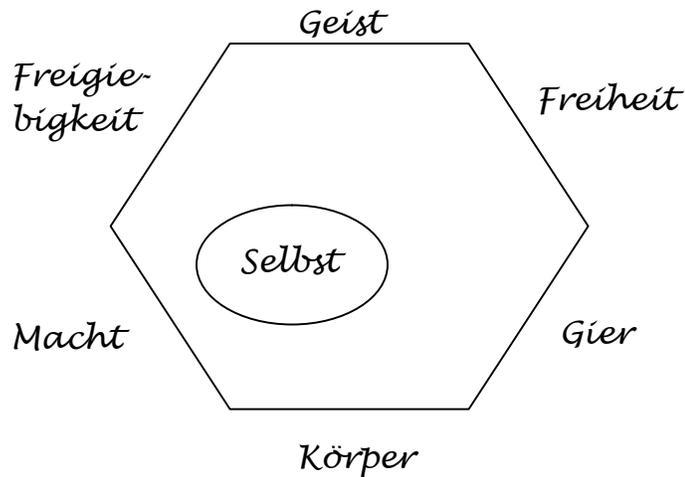
*Der Geist sei sowohl der Verstand, als auch die Zustandsform des Wesens. Geistige Qualitäten zählen ebenso dazu, doch gibt es derer Zwei Ausnahmen, die an späterem Zeitpunkt erklärt werden sollen.*

*Macht sei das Streben, Macht über andere auszuüben.  
Freiheit sei das Streben, frei ohne Verpflichtungen zu sein.  
Gier sei das Streben, Besitz anzuhäufen.  
Freigiebigkeit sei das Streben, Besitz zu teilen.*

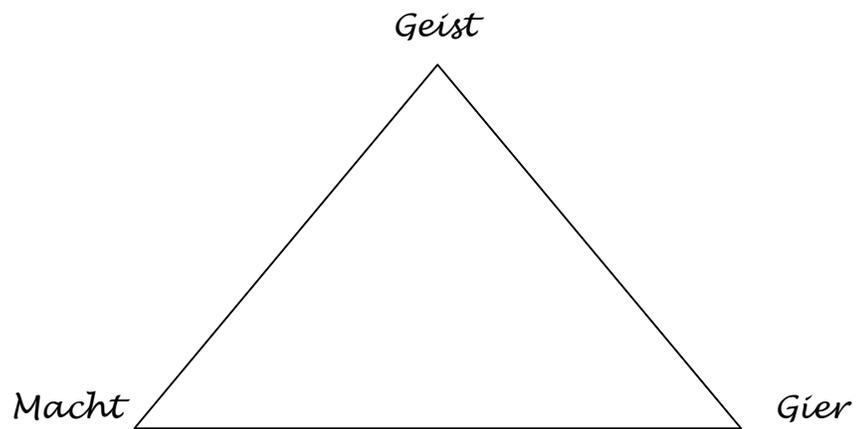
*Moralische Qualitäten seien in dieser Betrachtung nicht enthalten. Jemand mag ebenso bestrebt sein, mächtig zu sein, als auch den Besitz zu teilen, er mag dies tun auf verschiedene Weisen entsprechend seines eigenen Wesens. Er mag es edelmütig seinen Untergebenen gewähren, andererseits mag er es zur Verfügung stellen mit Eigennutz.*

*Es sei gesetzt die Tatsache, nur wenigen Wesen sei die Gnade zuteil, sein Selbst genau in der Mitte zu tragen und damit perfekt zu sein.*

*Betrachtet im folgenden gezeigte Fälle der Existenzen realer, imaginärer und mystischer Kreaturen:*



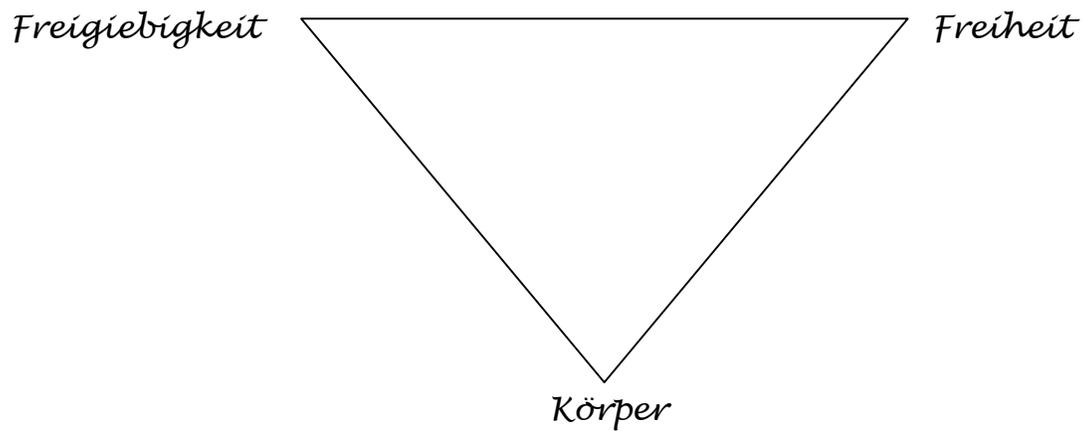
*Dies sei ein fast gewöhnlicher Mensch, der aus dem Gleichgewicht geraten ward. Er ist wohl nun stärker auf den Körper und dem Erlangen von Macht bezogen, während seine Gier und Verlangen nach Freiheit abgenommen haben.*



*Eine Kreatur, dominiert von nur drei Qualitäten statt sechsen wie ein gewöhnliches Wesen.*

*Es kann somit kein Mensch und Tier mehr sein, sondern ein anderes:*

*Ein böser Geist ohne Körper, getrieben vom Streben nach Macht und Gier.*



*Ebenso eine seltsame Kreatur, dominiert nur durch die Hälfte der Qualitäten.*

*Freigiebig und Freiheitsliebend, und Körperlich, ist es schwer vorstellbar daß es anders als ein friedliches bodenständiges Wesen sein könne.*

*Wer erlernen kann, seine Selbst zu verschieben, mag gar wunderliche Dinge tun. Doch gewarnt soll er sein, mag er nicht sein Gefüge zerreißen.*

